

## Jendrik Lange - Start gegen intern. Konkurrenz - Oberligaturner mit Sieg und starker Vorstellung

Beim internationalen Nachwuchsturnier um die Juniorstrophy der Jugendturner in Cottbus, konnte der Stockumer Jugendturner Jendrik Lange AK 15/16, mit einer sehr guten Leistung den 11. Rang mit 66,65 Punkten bei einem Starterfeld von 22 Turnern, als 5. Bester deutscher Turner überzeugen.



Trainer Shalva Dalakishvili war mit seiner ersten Vorstellung bei einem internationalen Vergleich recht zufrieden. Sein junger Turner machte keinen großen Fehler, im Vergleich zu den ersten 6 Platzierten waren die Übungen jeweils um eine Schwierigkeitsstufe höher angelegt. Jedoch am Boden gab es mit 12,45 sowie am Barren (12,15 Pkt.) und Reck (10,90 Pkt.) keine großen Leistungsunterschiede zu den besten Turnern. Noch weitere Verbesserungen müssen am Seitpferd (10,90), den Ringen (10,15) und am Sprungtisch (11,15 Pkt.) erarbeitet werden. Der Wettkampf war ein guter Test zum bevorstehenden

Deutschland-Pokal der Anfang November ebenfalls in Cottbus ausgetragen wird.

Einen weiteren deutlichen Sieg gab es beim Auswärtswettkampf der TUS/TZ-Turner in Duisburg gegen den TV Wanheimerort mit 198,35 : 220 Punkten. Der Leistungsunterschied war an allen Geräten recht

deutlich, der Tabellenletzte musste gleich am Boden mit 35,10 : 40,40 Punkten feststellen, das die TZ-Turner sehr gut vorbereitet waren. Jendrik Lange (14,65) und Lukas Herich (13,60) waren die Top-Turner des Tages. Am Seitpferd nur ein kleiner Einbruch, hier konnte nur Jendrik Lange (13,35) seine Trainingsleistungen unter Beweis stellen. Lukas Espeleor blieb jedoch mit 10 Punkten im Soll. An den Ringen konnte Trainer Dietrich Spiegel sich über die Übung von Matthias Kreuz mit 11,60 Punkten freuen. Nach drei Geräten führte die Startg. TuS/TZ-Team mit gut 11 Punkten. Die Sprünge am Sprungtisch waren fast gleichwertig, hier überzeugte Lukas Herich mit seinem Tsukahara (11,75). Am Barren gelang dem Stockumer Jendrik Lange eine Top-Übung die mit 13,90 Punkten vom Kampfgericht bewertet wurde. Zum Schluss ging es zum „Königsgerät“ dem Reck, hier toppte als bester Mehrkämpfer (74,70 Pkt.) des Tages Lukas Herich mit 13,30 Punkten, seine bisher beste Saison- Reckwertung.

Bereits am kommenden Sonntag (15.00 Uhr) geht es weiter im Heim-Wettkampf gegen einen weiteren Oberliga-Favoriten TV Isselhorst, der mit einem ukrainischen Nationalturner anreisen will.

Dekowski